

# „Legal Tech“ & „GoCore!“ Der Weg zu Mindeststandards

Session „Legal Tech I“ des Internationalen Rechtsinformatik Symposions  
IRIS 2018, 22. bis 24. Februar, Universität Salzburg

Prof. Dr. Viola Schmid, LL.M. (Harvard),  
Technische Universität Darmstadt, Deutschland



# Responsibility in Context



# Agenda (I)

- Abstract
- Terminologien
- „**Tech(nology) Transforming Legal Markets**“  
(TTLM)
- „**GoCore!**“ Der Weg zu Mindeststandards
- „**Legal Tech**“ (LT) & „**GoCore!**“ der Weg zu Mindeststandards

# Agenda (II)

- Kernherausforderungen („GoCore!“):
  - I. „Unabhängigkeit“
  - II. „Berufsbild E-Rechtsanwalt“
  - III. „Verschlüsselung“ beim BRD-beA
  - IV. „Stromversorgung“
- „Cybererziehung“
- Ausblick
- Anhang

# „KKE“ – Formel

- „KKE“ steht für **K**larheit, **K**ürze und **E**infachheit
- Die Verwendung männlicher Sprache erfolgt im Interesse von Klarheit, Kürze und Einfachheit verbunden mit der Bitte, nicht das grammatische Maskulinum auf das biologische Geschlecht zu reduzieren.

# Abstract (10/2017) zu LT & GoCore! – Der Weg zu Mindeststandards (I)

- Inwieweit kann **Unabhängigkeit** von (menschlichen) Richtern wie Anwälten in einer vernetzten Rechtswelt aufrechterhalten werden?
- Welche Infrastrukturanforderungen an **Stromversorgung** wie **Verschlüsselungsalgorithmen** sind für die Funktionsfähigkeit der Rechtsschutzgewährleistung sowie individueller Freiheit zu stellen?

# Abstract (10/2017) zu LT & GoCore! – Der Weg zu Mindeststandards (II)

- Welche „**Cybererziehung**“ benötigen Bürger, die rechtliches Gehör sowie Rechtsschutz beanspruchen?
- „**GoCore!**“ als Akronym für „**G**overnance, **C**ompliance & **R**egulation“ befasst sich mit rechtlichen Mindeststandards: „**Core!**“ stellt im „Kern“ und „Herz“ die Frage nach Mensch-Maschine-Interaktion.

# Terminologien

➤ „Legal Tech“

➤ „GoCore!“

➤ Mindeststandards



**Illegal Tech**

**Tech Justice**

**„Tech Transforms  
Legal Markets“ (TTLM)**

**Legal Tech** (die Frage des Leerzeichens)

# Quellen zu „Legal Tech“

- Unterschiedlich im deutsch- und englischsprachigen Wikipedia
- Jüngst zur Terminologieoffenheit wie zum Terminologiedeterminismus\*

\*M. Hartung u.a., Legal Tech, Beck / Vahlen 2018, S. 7 ff.

# Eigene Terminologie (I)

**„Legal Tech“ (LT) als Technologieassistentz  
mit unterschiedlichen Autonomiegraden  
im Bereich der ersten bis dritten Gewalt**

- Inkl. der Indienststellung wie -nahme Privater  
(etwa Rechtsanwälte als unabhängiges Organ der  
Rechtspflege - § 1 BRD-BRAO)
- **„Tech Transforms Legal Markets“ (TTLM)**

# Eigene Terminologie (II)

## „Tech Transforms Legal Markets“

- „**Absatzmarkt**“ für rechtliche Dienstleistungen durch Private
- „**Beschaffungsmarkt**“ für öffentliche Gewalten wird verändert
- „**Technologiemarkt**“ wird **Schnittstelle** zwischen privaten Dienstleistern und öffentlichen Gewalten (Legislative, Exekutive, Judikative)

# Der Weg zu Mindeststandards

- Akronym für „**G**overnance, **C**ompliance, **R**egulation“\*
- **Core!**: „Kernherausforderung“ (objektiv) und „Herzensherausforderung“ (subjektiv – Mensch-Maschine-Interaktion)
- „**USP**“ (unique selling proposition) von Recht:  
**Durchsetzbarkeit**  
→ Mindeststandards



\*[http://www.cylaw.tu-darmstadt.de/gocore\\_1/inhalt\\_mit\\_marginalienspalte\\_224.de.jsp](http://www.cylaw.tu-darmstadt.de/gocore_1/inhalt_mit_marginalienspalte_224.de.jsp)

# Legal Tech & GoCore! →

## Der Weg zu Mindeststandards (TTLM)

„**TTLM**“ in einer **GoCore!**-Perspektive, die

- technologisch umsetzbare und
- rechtlich durchsetzbare

Mindeststandards identifiziert.

# Kernherausforderungen in einer „GoCore!“ Auswahl

# Kernherausforderung (I.1) „Unabhängigkeit“

Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz (BRD-GG):

„Die Richter sind unabhängig und nur dem  
Gesetze unterworfen. [...]“



# Kernherausforderung (I.2) „Unabhängigkeit“

„Vagabundierendes Systemadministratoren-  
passwort“ in der Landes-E-Justiz in 2007 als  
Anlass für die „Netzklage“\*

\*Hessisches Dienstgericht für Richter Urt. v. 11.7.2008, Az.1 DG 5/2007; Hessischer Dienstgerichtshof für Richter Urt. v. 20.4.2010, Az. DGH 4/08; BGH Urt. v. 6.10.2011, Az. RiZ(R) 7/10; BVerfG (Kammer) B. v. 17.1.2013, Az. 2 BvR 2576/11, „E-Justiz I“.

# Kernherausforderung (I.3)

## „Unabhängigkeit“

**Konsequenz:** Nutzung des „Erfahrungskapitals“  
durch Landesrecht Hessen

Gesetz zur Errichtung der Informationstechnik-  
Stelle der hessischen Justiz (IT-Stelle) und zur  
Regelung justizorganisatorischer Angelegenheiten

ITStErrG,HE mit Gliederungs-Nr.: 210-99; Fundstelle: GVBl. I 2011 S. 778 vom  
23/12/2011

Abgerufen am 20/02/2018 um 14:56 unter:

[https://www.rv.hessenrecht.hessen.de/lexsoft/default/hessenrecht\\_rv.html#docid:4622841,1,20160728](https://www.rv.hessenrecht.hessen.de/lexsoft/default/hessenrecht_rv.html#docid:4622841,1,20160728)

# Kernherausforderung (II.1)

## „Berufsbild E-Rechtsanwalt?“

- „Informationstechnologiezwang“ im Sinne einer subjektiven Berufszulassungsregelung für E-Rechtsanwälte (Art. 12 BRD-GG)
- Die Unterscheidung des entnetzten, traditionellen Rechtsanwalts vom vernetzten E-Rechtsanwalt


# Kernherausforderung (II.2)

## „Berufsbild E-Rechtsanwalt?“

BvR 2233/17

### **Nichtannahme der Verfassungsbeschwerde**

„[...] jedenfalls aber fehlt es an einer Auseinandersetzung mit den konkret getroffenen Sicherheitsvorkehrungen wie etwa der Ende-zu-Ende-Verschlüsselung. Negative Erfahrungen mit gänzlich anderen IT-Systemen, die in der Vergangenheit von Hackern angegriffen wurden, können insoweit nicht pauschal herangezogen werden. Letztlich fehlt auch eine hinreichende Erörterung dahin, ob und inwieweit ein etwaiges – trotz Anwendung der zur Verfügung stehenden technischen Sicherungsmöglichkeiten – (stets) verbleibendes Risiko eines Angriffs auf übermittelte Daten im überwiegenden Interesse des Gemeinwohls nicht hinzunehmen wäre [...]“<sub>20</sub>



**BRD-beA ist zum  
01/01/2018 nicht  
funktionsfähig...**

Aufgerufen am 20/02/2018 um 09:28Uhr:  
[http://bea.brak.de/fragen-und-antworten/e-bea-  
muss-vorerst-offline-bleiben-fragen-und-antworten/](http://bea.brak.de/fragen-und-antworten/e-bea-muss-vorerst-offline-bleiben-fragen-und-antworten/)

# Kernherausforderung (III.1) „Verschlüsselung“ beim BRD-beA

- Ende-zu-Ende-Verschlüsselung? Und
- die unbeantwortete Frage nach den „Treuändern“ oder Key-Custodians.
- „Wer diese Key-Custodians genau sind, blieb offen.“

vgl. §§ 26, 27, 25 Abs. 3 BRD-RAVPV und J. Erbguth, beAthon - das Drama geht weiter, JurPC Web-Dok. 13/2018, Abs. 1 – 4, 21

# Kernherausforderung (III.2) „Verschlüsselung“ beim BRD-beA

Rechtsstaatsprinzip:

Normenklarheit und Bestimmtheit

(etwa Art. 20 Abs. 3 BRD-GG)

→ „(II)legal Tech(nology)?“

# Kernherausforderung (IV.1) für die Forschung – „Stromversorgung“

- Etwa Blockchain von virtuellen Währungen kostet Strom (Bedeutung für Registerwesen)
- Energiebilanz von Verschlüsselung?
  - Wie viel (Kern)Kraftwerke sind für Cybercitizen und Verschlüsselungsstrategien notwendig?



# Kernherausforderung (IV.2) für die Forschung – „Stromversorgung“

Aus den Medien:

- China kappt den Digitalwährungen den Strom\*
- Klimakiller Kryptowährung\*\*
- Bitcoin vergleichbar mit Nigeria zumindest im Stromverbrauch\*\*\*

\*FAZ Seite 18, 12/01/2018 Hendrik Ankenbrand, u.a.

\*\* FAZ Seite 8, 16/01/2018 Boris Palmer

\*\*\*FAZ Seite 29, 08/11/2017

# „Cybererziehung“ (I)

- Cyberspace als 5. Dimension (neben Kubikmetern und Zeit) sollte Fortschritt ermöglichen
- Unterschiedliche Menschenbilder – eigene Terminologie:
  - „Pro-Cyberprotagonists“
  - „Anti-Cyberprotagonists“

# „Cybererziehung“ (II)

- Cybergovernance hat als „**TTLM**“ in der BRD (Stand 02/2018) in Bezug auf die dritte Gewalt („private“ Dienstleister für die Judikative – die Rechtsanwälte) noch nicht den status nascendi erreicht.
- Das **besondere elektronische Anwaltspostfach (BRD-beA)** ist auch nach Auffassung der Bundesrechtsanwaltskammer nicht funktionsfähig und nicht rechtssicher.

**Damit die Schwarzseherei ein  
Ende hat:  
Ausblick auf ein  
Veröffentlichungsprojekt 😊**

- **Veröffentlichung projiziert**  
V. Schmid: „Die digitale „(R)e-volution“ erreicht die Justiz – Informationen zur Technikrechtsgeschichte in der BRD von 2003 bis 2018“
- **Masterarbeit**  
M. Berninger M.Sc.: „Informationen zur Rechtsgeschichte der E-Justiz in Deutschland (bis 12/2014)“
- Mögen Erfahrungen Produktqualität erhalten: Negative Erfahrungen anderer können eigene Kosten wie Vertrauensverlust vermeiden, positive Erfahrungen können Modellcharakter haben. Jedenfalls 2018 gilt: **Prima ratio ist die Um- und Durchsetzung von Mindeststandards.**

# DANKE

Ausgewählte Literatur- und Rechtsprechungsquellen  
können unter  
[schmid@cylaw.tu-darmstadt.de](mailto:schmid@cylaw.tu-darmstadt.de)  
angefordert werden.



# Anhang (I)

I. (Rechts-)Historische Erfahrung (in lokaler Perspektive):

➤ „Netzklage“\* (2007) in Hessen originierend, die zu der gerichtlichen Feststellung führte, dass

„das Masterpasswort unzulässig und ohne Mitteilung an die Justiz sowohl an andere Mitarbeiter der HZD als auch an externe Dienstlei[s]ter weiter gegeben worden war.“\*\*  
[nach einer Prüfung durch den Hessischen Datenschutzbeauftragten]

\*Hessisches Dienstgericht für Richter v. 11.7.2008, Az.1 DG 5/2007; Hessischer Dienstgerichtshof für Richter Urt. v. 20.4.2010, Az. DGH 4/08; BGH Urt. v. 6.10.2011, Az. RiZ(R) 7/10; BVerfG Beschl. (Kammer) v.17.1.2013, Az. 2 BvR 2576/11, „E-Justiz I“. Diese Bezeichnung wird gewählt, weil weitere Verfahren erwartet werden.

\*\*DienstGH Frankfurt. Urt. v. 22.04.2010, Az. DGH 4/08, Rn. 7.



# Anhang (II)

## ➤ **Vorschlag**

- „E-Justiz“ legt eine „**GLOCAL**“- Perspektive nahe (Mischung aus „**Global**“ und „**Local**“)
- Technologierechtsgeschichte (auch in anderen Ländern) birgt Chancen auf Erkenntnisgewinn zur Technikfolgenabschätzung (Chancen und Risiken umfassend).



**BRD-beA ist zum  
01.01.2018 nicht  
funktionsfähig...**

**... trotz gesetzlichen  
„Informationstechno-  
logiezwangs“**

Aufgerufen am 20.02.2018 um 09:28Uhr:  
[http://bea.brak.de/fragen-und-antworten/e-bea-  
muss-vorerst-offline-bleiben-fragen-und-antworten/](http://bea.brak.de/fragen-und-antworten/e-bea-muss-vorerst-offline-bleiben-fragen-und-antworten/)